

14 Fragen an unsere Promis

Haben Sie ein Vorbild, Frau LACKNER?

Fragebogen. Hier verraten Promis aus der Wirtschaft, was sie motiviert, wo sie gerne urlauben und essen. Diese Woche: Rhetorik-Profi Tatjana Lackner.

■ **Welches ist Ihr wichtigstes Projekt für 2020?** Alle 5 Jahre wieder: Wir stehen vor unserem nächsten Website-Relaunch und freuen uns auf frischen Wind aus der Designbranche. Seit 26 Jahren ist *sprechen.com* unser Fenster zur Welt.

■ **Haben Sie in Bezug auf Ihre Karriere ein persönliches Vorbild?** Ich bin sehr stolz, dass ich meine fachlichen Vorbilder schon seit Jahren als Mitarbeiter gewinnen konnte. Ingeborg Gianni beispielsweise ist mit 79 Jahren die älteste Trainerin in meiner 45-köpfigen Core-Crew. Hans Georg Heinke kam direkt von der Zeit im Bild im ORF zu uns als Workshop-ektor.

■ **Was halten Sie für die wichtigste Eigenschaft einer Führungsperson?** Man muss den Menschen nur bei ihrer eigenen Lebensführung zusehen und man ahnt, wie sie andere Menschen führen. 80 % unserer Tätigkeiten erledigen wir Führungskräfte in Kommunikationssituationen. Dementsprechend sind Charakterbildung und Busi-

ness-Rhetorik die wichtigsten Skills in der Führungsetage.

■ **Als Kommunikations-Expertin: Wor- auf achten Sie als Erstes bei einer Person?** Auf die Gesichtszüge, die Stimm- lage und die Aussprache von Menschen. Die Art des Sprechens ist stets ein Indiz für: Herkunft, Bildungs- grad und Milieu.

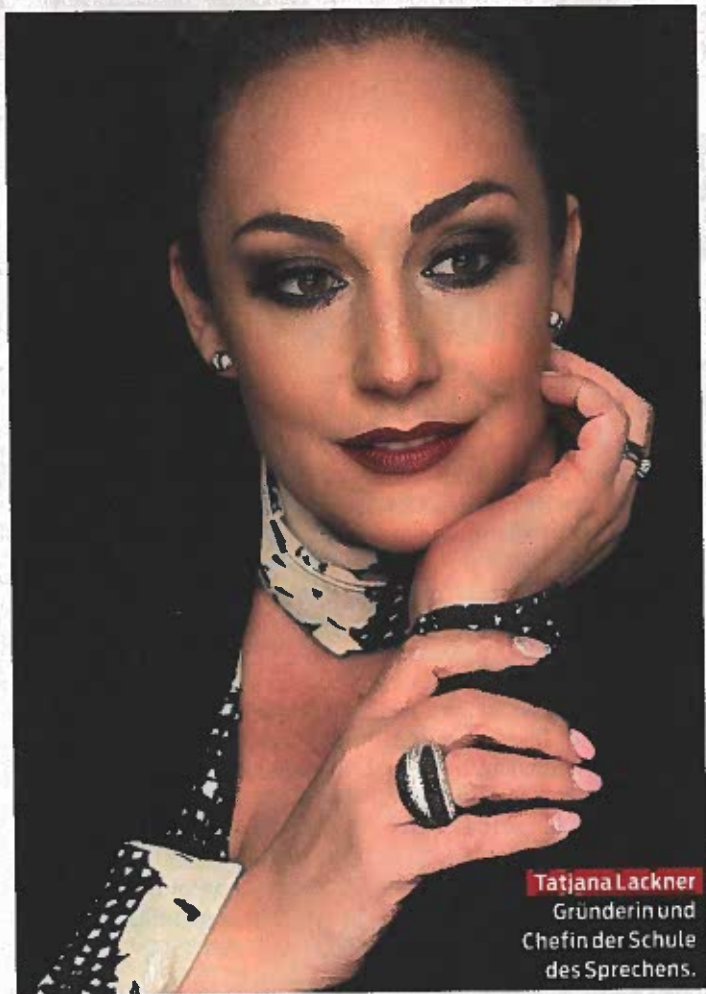
■ **Gibt es ein absolutes No-Go für öf- fentliche Auftritte?** Der Abtörner aller Begrüßungen: *Sehr geehrte Damen und Herren, schön, dass Sie heute so zahlreich erschienen sind.* 1. ur fad und 2. ich kann nur einmal erscheinen!

■ **Welche internationale Persönlichkeit wären Sie gern für einen Tag?** Einen Tag das Mandat im Weißen Haus zu haben, wäre be- stimmt aufschlussreich: Wer erschoss Kennedy wirklich? Wurde Elvis 1977 beerdigt? Wurde Marilyn ermordet? Ich würde zudem gern wissen, wie es bei der Bilderberger- Konferenz oder in Davos all- jährlich zugeht.

■ **Welchen Wunsch möchten Sie sich 2020 erfüllen?** Die Kirschblüte in Japan zu Ostern.

■ **Ihr Lieblingsrestaurant?** Ein Cocktaill bei Sonnenunter- gang in der Sandbar in Florida und Egg Benedikt im Rodeo 208, Beverly Hills. Bei Lisl Wagner Bacher in der Wachau esse ich immer gern.

■ **Wohin würde Ihr Traumurlaub ge- hen?** Fiji im Südpazifik oder einfach mal ein Wochenende fernab von sich selbst Urlaub zu machen. Wie erholsam!



Tatjana Lackner
Gründerin und
Chefin der Schule
des Sprechens.

Privat

■ **Ihr Lieblingsauto?** Toyota FJ Cruiser in Mint.

■ **Lieblingssport?** Mein Mann und ich sind jeden Sommer zwei Wochen windsurfen auf Rhodos.

■ **Glauben Sie, dass 2020 wirtschaft- lich schwierige Zeiten anbrechen?** 2020 noch nicht, aber ab 2022 bestimmt.

■ **Halten Sie Türkis-Grün für ein span- nendes Experiment?** Ich liebe Tür- kisgrün als Farbe. Experimen- te gehören ins Labor. „Span- nend“ ist zudem in der Wissen- schaft keine Kategorie. Was ge- nau soll hier untersucht wer- den? Wie lange politische Anti- poden Eintracht proben?

■ **Wäre es Fluch oder Segen, wenn Do- nald Trump wiedergewählt würde?** Trump ist das Ergebnis eines schrägen Wahlmänner-Ver- fahrens. Er eint Teile des Prole- tariats eines mächtigen Lan- des und spaltet gleichzeitig die Nation – das ist nie ein Segen.

Bei ihr gehen Manager in die Schule

Von Tatjana Lackner ler- nen Führungskräfte, Politiker, Radio- und Fern- sehmoderatoren, wie sie vor Publikum gut ankommen. Lackner ist eine der erfolg- reichsten Trainerinnen in Sachen Kommunikation und Auftreten. 1994 gründete die Wirtschaftswissen- schafterin und 2-fache Mut- ter ihre „Schule des Spre- chens“. „Sprache ist die Klei- dung unserer Gedanken“, sagt sie. Power-Lady Lack- ner selbst ist im Übrigen seit über 15 Jahren die Stimme der Österreichischen Post.